Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV)

TSV Forstenried : TSV Gräfelfing IV
Samstag, 18.11.2023, 18:00 Uhr

Abidi, Schaffer und Vekselman in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den TSV Forstenried hat der TSV Gräfelfing IV am Samstag in weniger als 180 Minuten zwei Punkte in der Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV) gesammelt. Beim TSV Forstenried lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 9:28 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV Forstenried mit 3 Ersatzspielern antrat. Spielentscheidend in diesem Match war allen voran das obere Paarkreuz.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Keinen Zähler beisteuern konnten Esprester / Sheng im Spiel gegen Abidi / Schaffer, das 0:3 verloren ging. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Drautz / Sterlemann bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Vekselman / Triep. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Mischa Drautz und Vadym Vekselman, bevor das zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Gekämpft bis zum Schluss hatte wenig später Bernd Esprester in der Begegnung gegen Rafaa Abidi. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Dann ging es beim Spielstand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Bei der wenig später folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Jürgen Triep hatte Sascha Sterlemann nur im ersten Satz eine Chance. Die gewinnbringende Taktik fehlte Deyang Sheng bei seiner 0:3-Niederlage gegen Werner Schaffer ab dem Start. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Forstenried und des TSV Gräfelfing IV. Mischa Drautz verlor danach seine Partie gegen Rafaa Abidi unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Mit 1:3 verlor anschließend Bernd Esprester seine Partie gegen Vadym Vekselman, in die Vekselman im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Damit hat Esprester nun ein 1:7 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Sascha Sterlemann, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Werner Schaffer verlor. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 0:9. Deyang Sheng besiegelte am Nachbartisch mit einem 11:5, 10:12, 11:6, 11:9 gegen Jürgen Triep einen Punkt für sein Team. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den TSV Gräfelfing IV die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Forstenried nun ein Punktekonto von 4:6 Punkten auf, während der TSV Gräfelfing IV vor dem nächsten Spiel, das am 02.12.2023 gegen den TSV Hohenpeißenberg ansteht, 14:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Forstenried bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 25.11.2023 gegen den TuS Fürstenfeldbruck.

Statistik:
TSV Forstenried
Doppel: Esprester / Sheng 0:1, Drautz / Sterlemann 0:1
Einzel: M. Drautz 0:2, B. Esprester 0:2, S. Sterlemann 0:2, D. Sheng 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2023 (00:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSV Gräfelfing IV
Doppel: Abidi / Schaffer 1:0, Vekselman / Triep 1:0
Einzel: R. Abidi 2:0, V. Vekselman 2:0, W. Schaffer 2:0, J. Triep 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2023 (00:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").